23.01.2013 – 09:00 Uhr

PwC-Studie: IPO-Markt lebt auf / IPO Watch Europe Survey, Q4 2012

Zürich (ots) -

Im vierten Quartal 2012 stieg das Gesamtvolumen der Börsengänge (Initial Public Offerings - IPOs) in Europa von 4'417 Mio. EUR auf 7'538 Mio. EUR (Q4 2011: 866 Mio. EUR). Die Anzahl IPOs wuchs ebenfalls von 57 auf 70 (Q4 2011: 78 IPOs). Das höchste Emissionsvolumen und die meisten Erstemissionen verzeichnete die Londoner Börse mit 3'929 Mio. EUR und 26 IPOs. An der Schweizer Börse gab es mit "EFG Financial Products Holding AG" einen Börsengang. Dies sind die Resultate des "IPO Watch Europe Survey, Q4 2012" von PwC.

"Obwohl das wirtschaftliche und politische Umfeld in Europa herausfordernd bleibt, sind die Aussichten für IPOs so optimistisch wie lange nicht mehr", kommentiert Philipp Hofstetter, Partner Wirtschaftsberatung von PwC Schweiz.

London wieder Nr. 1

Das vierte Quartal 2012 wurde von den IPOs der MegaFon in London und der Telefónica in Frankfurt dominiert. Diese Emissionen brachten der Londoner und der Deutschen Börse jeweils mehr als eine Milliarde Euro. London verzeichnete nicht nur das grösste Emissionsvolumen, sondern auch die meisten Erstemissionen: 3'929 Mio. EUR und 26 IPOs.

SIX mit einem Börsengang

Im vierten Quartal 2012 verzeichnete die Schweizer Börse SIX einen Börsengang: Die EFG Financial Products Holding AG ging am 19. Oktober an die Börse.

Die PwC-Publikation kann als PDF bei Nadja Häberli bezogen werden.

Kontakt:

Dr. Philipp Hofstetter
Partner Wirtschaftsberatung
PwC Schweiz
E-Mail: philipp.hofstetter@ch.pwc.com

Nadja Häberli
Communications Manager
PwC Schweiz
E-Mail: nadja.haeberli@ch.pwc.com

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100008191/100731618 abgerufen werden.